

Ein Namenloser.

Aus hartem Holz das Kreuzlein,
Das seinen Hügel schmückt;
Wohl hart war auch das Sterben,
Das ihn so jäh getnickt.

D leg' ein Blumensträußlein
Aus zitternd milder Hand
Aufs Grab des Namenlosen,
Des Helden unbekannt.

Dem namenlosen Helden,
Der unterm Rasen ruht,
In Sturm und Eisesfalte,
In heißer Sonnenglut.

Und denke: daß sein Name,
Auf Erden unbekannt,
Dort über jenen Sternen
Mit Ehren wird genannt.

Sidonie Schrattenthal.